

Lieber Karl!

Jetzt hat es ein bisschen gedauert weil ich ein paar Tage weg war. Inzwischen habe ich auch die Stellungnahme vom Verkehrsreferenten der Wiener Grünen, Wolfgang Kampnter, erhalten:

ad Halteverbot)

Der Bezirk kann dort die Einführung einer Begegnungszone beantragen. Das bedeutet aber kostspielige bauliche Maßnahmen (Anhebung der Fahrbahn) und Parken wird nur dort erlaubt sein, wo es

per Bodenmarkierung angezeigt ist. Und auch nur an eher wenigen Stellen.

Wir Bezirksgrüne können nach der Wahl (vorher hat es keinen Sinn weil die alten Anträge in die

neue Periode nicht mitgenommen werden) folgendermaßen vorgehen:

1. wir probieren es noch einmal - wir beantragen die Verlegung der gelben Linien vom Gehsteig weg auf die Fahrbahn und die Parkplätze dort wo ihr sie eingezeichnet habt. In Absprache mit euch und mit Hilfe eures Plans.
2. wenn das - wie bisher - nicht genehmigt wird dann beantragen wir die Begegnungszone.

ad 52B) Sind wir natürlich dafür.

ad Streckenerweiterung zur U3)

Dafür werden wir im Bezirk einen Antrag stellen und auch die Kolleg_innen in Ottakring darum bitten einen Antrag zu stellen.

ad 3. Piste) Wir sind ganz klar gegen den Bau der 3.Piste am Flughafen Wien.

ad Nachtflugverbot) Derzeit gibt es bereits jetzt - bis auf ganz wenige Ausnahmen - keine Landeanflüge über den Westen Wiens von 21-7h. Das ist allerdings nicht gesetzlich verankert, sondern nur eine freiwillige Einschränkung des Flughafens Wien (eines der wenigen Pluspunkte aus dem Mediationsvertrag). Wenn es ihnen um eine gesetzliche Verankerung geht, sind wir natürlich auch dafür (allerdings für ganz Wien).

ad steuerliche Gleichbehandlung des Flughafens) klares Ja.

ad Breitbandausbau) Ja, natürlich. Dafür werden wir eine Anfrage stellen.

ad finanzielle Förderung) Da ist Elisabeth Holzer noch dabei zu recherchieren.

20.6.2015

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth Kuchling

Bezirksrätin Grüne 14